Was bedeutet Offenkundigkeit

!! ℹ️ 👉 Holocaust-Revisionisten (Überprüfer!) werden mit der Begründung strafrechtlich verfolgt, dass der Holocaust „offenkundig“ wäre und das es deshalb nichts zu überprüfen, nichts zu sehen gäbe!! 🧐 !!

🧐 Was bedeutet nun genau diese „Offenkundigkeit“ ⁉️

Hinweis: Die kursiven Satzbausteine wurden von uns eingefügt.

👉 „Eine offenkundige Tatsache bedeutet (wie es im Internet, bspw. bei Wikipedia steht), dass es jeder deutlich erkennen kann ≈ offenbar, offensichtlich, dass es eindeutig, unstrittig, widerspruchslos ist. So, dass es jeder weiß ≈ bekannt ist, seit es z. B. in der Zeitung stand.“ Soso … und den Mainstreamblättern, bspw. der Bild-Zeitung, ARD & ZDF müssen wir jetzt also uneingeschränkt vertrauen – verstehen wir das richtig ❓ Wem gehören noch mal die meisten Medien? Das nennt man Offenkundigkeit - verstehen wir das richtig ❓

👉 „Eine offenkundige Tatsache im juristischen Sinne der deutschen Zivilprozessordnung (https://de.m.wikipedia.org/wiki/Zivilprozessordnung_(Deutschland)) ist eine prozessuale Tatsache, deren Wahrheit (https://de.m.wikipedia.org/wiki/Wahrheit) sich entweder aus allgemein zugänglichen Quellen (https://de.m.wikipedia.org/wiki/Quellenangabe) ergibt und für jedermann unmittelbar einsichtig ist (wie zum Beispiel die Bild-Zeitung), oder deren Wahrheit (die tatsächlich einer Lüge zumindest recht nahe kommt, wenn wir uns die massiv voneinander abweichenden Opferzahlen von Auschwitz ansehen) dem Gericht bereits amtlich bekannt gemacht wurde.“ Durch wen bekannt gemacht? Etwa bekannt gemacht durch die Nürnberger-Sieger-Schand-Tribunale, bei denen die Geständnisse durch Folter (z. B. Rudolf Höß) gefälschte Beweise (z. B. die sowjetische Fälschung über Katyn) und durch „Zeugenaussagen“, die nicht von den Verteidigern ins Kreuzverhör genommen werden durften und auch nicht vereidigt wurden (diese unmöglichen und demzufolge falschen Zeugenaussagen füllen ein ganzes Buch!) - ist das die Quelle der Bekanntmachung, der Maßstab für diese sog. Offenkundigkeit - verstehen wir das richtig ❓

👉 „Offenkundige Tatsachen bedürfen im Zivilprozess (https://de.m.wikipedia.org/wiki/Zivilprozessrecht) (und entsprechend auch in den anderen Prozessarten) auch im Falle des Bestreitens (https://de.m.wikipedia.org/wiki/Bestreiten) keines Beweises (https://de.m.wikipedia.org/wiki/Beweis_(Rechtswesen)) (§ 291 (https://www.gesetze-im-internet.de/zpo/__291.html) ZPO (https://de.m.wikipedia.org/wiki/Zivilprozessordnung_(Deutschland))), sondern können vom Richter (https://de.m.wikipedia.org/wiki/Richter) ohne Beweisaufnahme (https://de.m.wikipedia.org/wiki/Beweis_(Rechtswesen)) festgestellt werden. Die Regel dient damit der Prozessökonomie (https://de.m.wikipedia.org/wiki/Prozess%C3%B6konomie). Die Führung des Gegenbeweises ist jedoch zulässig.“ Bloß wenn es um den Holocaust geht, wird der Gegenbeweis nicht zugelassen - verstehen wir das richtig ❓

👉 „Nach § 244 (https://dejure.org/gesetze/StPO/244.html) Abs. 3 S. 2 StPO darf ein Beweisantrag (https://de.m.wikipedia.org/wiki/Beweisantrag) im Strafprozess (https://de.m.wikipedia.org/wiki/Strafprozess) abgelehnt werden, wenn eine Beweiserhebung

wegen Offenkundigkeit überflüssig ist.“ Bei einer „Offenkundigkeit“, die so wie oben beschrieben zustande gekommen ist – verstehen wir das richtig ❓

TEIL 2 von 2

‼️ ℹ️ 👉 Holocaust-Revisionisten (Überprüfer!) werden mit der Begründung strafrechtlich verfolgt, dass der Holocaust „offenkundig“ wäre und das es deshalb nichts zu überprüfen, nichts zu sehen gäbe!! 🧐 ‼️

🧐 Was bedeutet nun genau diese „Offenkundigkeit“ ⁉️

‼️ ℹ️ 🧐 👉 HIER geht's zum TEIL 1 (https://t.me/PatriotenWiderstand4/55)

Fortsetzung vom TEIL 1 👉 „Offenkundig in diesem Sinn ist z. B. der an den Juden begangene Völkermord unter der nationalsozialistischen Herrschaft. (http://www.hrr-strafrecht.de/hrr/5/01/5-485-01.php3)“ Aus dieser Quelle geht sinngemäß hervor, dass, wer als Strafverteidiger in einem Verfahren, bei dem es um den Holocaust geht, den Gegenbeweis zum offiziellen Holocaust-Narrativ bringt, der macht sich damit nach § 130 (http://dejure.org/gesetze/StGB/130.html) Abs. 3 StGB strafbar. D.h. also, dass, obwohl selbst die offiziellen Opferzahlen in Auschwitz sogar um mehrere hundert Prozent voneinander abweichen, was wiederum offenkundig bedeutet, dass hier überhaupt nicht von einer Offenkundigkeit gesprochen werden kann, denn offenkundig gibt es NICHT NUR massive Unstimmigkeiten bei den Opferzahlen, die dem Holocaust-Narrativ zu Grunde liegen, sondern auch bei den anderen Geschichten der Siegermächte über den Nationalsozialismus und den Zweiten. Weltkrieg. D.h. also, jeder Rechtsanwalt, der diese Unstimmigkeiten vor Gericht aufdecken und somit den Gegenbeweis antreten will, strafrechtlich verfolgt wird – verstehen wir das richtig? Verstehen wir das richtig, dass sich dabei die urteilenden Richter auf die Nürnberger-Schand-Tribunale berufen ❓ D.h. also, dass das Holocaust-Narrativ von den Siegermächten in Stein gemeißelt wurde und sich deshalb die Frage nach - Wahrheit oder Lüge? - ganz einfach niemand stellen darf, obwohl die Unstimmigkeiten und Fälschungen fundamental und gravierend sind und deshalb einer längst überfälligen Überprüfung bedürfen ❓ Verstehen wir das richtig ❓

🧐 Nicht zuletzt auch deshalb weil der vorsitzende BRD-Richter Ulrich Meinerzhagen in seiner Urteilsbegründung gegen den Überprüfer der Holocaustgeschichte sagte, „dass es völlig egal ist, ob es den Holocaust gegeben hat oder nicht, entscheidend ist, dass es verboten ist den Holocaust zu leugnen.“ Verstehen wir das richtig ❓

D.h. also, dass wir es hier mit einem versteinerten Besatzungsrecht zu tun haben ❓ D.h. also, dass die BRD nichts weiter ist als ein Besatzungskonstrukt der Siegermächte, die hier nach wie vor willkürlich herrschen, uns ausplündern, uns schädigen und willkürlich, nach Belieben unser Recht, unsere Grundrechte brechen dürfen ⁉️

🤷‍♂️ 🧐 🤷‍♂️ VERSTEHEN WIR DAS RICHTIG ❓ ❓ ❓